

Rehburg-Loccum 2030 – Jahresbilanz 2010

Das Programm

17. November 2010

19.00 Uhr Begrüßung

Dieter **Hüsemann**, Bürgermeister der Stadt Rehburg-Loccum
Dr. Stephan **Schaede** Direktor der Evangelischen Akademie Loccum

Umsetzungsstand der Empfehlungen: Präsentationen

- Stadt Rehburg-Loccum: Isabell **Piepenbrink** und Constanze **Brodka**
- Tätigkeit des Bildungsreferenten: Kersten **Prasuhn**
- „Ehrenamt vor Ort“: Susanne **Burfeind** und Gretl **Calließ**
- Seniorenbeirat: Uwe **Steinert**

Die Demografische Entwicklung in Rehburg-Loccum

Die Ziele und Empfehlungen aus „2030“ basieren auf den Rahmenbedingungen und dem Kenntnisstand von 2007. Inzwischen haben sich in manchen Handlungsfeldern die Rahmenbedingungen stark weiterentwickelt. So vollzieht sich vor allem der Demografische Wandel in Rehburg-Loccum schneller und deutliche als Anfang 2008 prognostiziert. Wie stellt sich die Entwicklung aus heutiger Sicht dar? Und was bedeutet das für unsere Handlungsfelder?

Dieter **Hüsemann**, Bürgermeister der Stadt Rehburg-Loccum

20.00 Uhr Parallele Arbeitsgruppen

AG 1: Wirtschaft und Energie

Eine zentrale Empfehlung der Workshops „Wirtschaft und Tourismus“ und „Umwelt, Energie, Mobilität“ lautete: Die Unternehmen, die im Bereich Energie tätig sind, mögen sich vernetzen und eine gemeinsame Energieberatung anbieten. In der Arbeitsgruppe sollen Anknüpfungspunkte und Wege aufgezeigt und diskutiert werden, wie diese Empfehlung angepackt werden könnte.

Martin **Franke**, Stadt Rehburg-Loccum

Dietrich **Pagels**, Landkreis Nienburg

Moderation: Reinhard **Behnisch**

Vorstellung der Ergebnisse auf dem Podium: Kay **Anders**

AG 2: Bildung und Schule

Die demografische Entwicklung legt nahe, über mögliche Strukturveränderungen in der Rehburg-Loccumer Bildungslandschaft nachzudenken. Hierbei kommt der Frage „Kleine, wohnortnahe und individuelle Schule oder größere Einheiten mit differenziertem Angebot?“ eine zentrale Bedeutung zu.

Mit der Schulreform „Oberschule“ hat die Landesregierung auf den demografischen Wandel reagiert: Was ist geplant? Welche Chancen stecken für die HRS Loccum darin? Wie stehen wir dazu?

Jürgen **Schulz**, Rektor HRS Loccum

Moderation: Andrea **Grimm**

Vorstellung der Ergebnisse auf dem Podium: Michael **Stahlhut**

AG 3: Vernetzung und Zusammenarbeit der Vereine

Im Workshop „Kunst – Kultur – Kirche“ hat bereits in der Jahresbilanzveranstaltung 2009 viele Ansätze zur Weiterarbeit formuliert. Hier sollten die eingeschlagenen Wege weiterverfolgt werden:

- Wie könnte es mit dem Kulturkalender weitergehen?
- Was ist aus den Ideen „Technikpool“ und „Kinderveranstaltungsseite im Stadtblatt“ geworden? Wird weitere Unterstützung benötigt?
- Kultursommer 2011: Was ist geplant? Ist weitere Mitarbeit erforderlich?
- Sind weitere vereinsübergreifende Projekte und Kooperationen geplant?

Isabell **Piepenbrink** und Constanze **Brodka**, Stadt Rehburg-Loccum

Vorstellung der Ergebnisse auf dem Podium: Evelyn **Rossa** (angefragt)

21.00 Uhr Plenum

Podiumsgespräch

Vorstellung der Arbeitsergebnisse

Zukunft des Stadtentwicklungsprozesses „Rehburg-Loccum 2030“

Welche Erwartungen haben die Bürgerinnen und Bürger an die Weiterführung des Stadtentwicklungsprozesses „Rehburg-Loccum 2030“? Welche Erwartungen hat die Stadt an die Fortsetzung der Bürgerbeteiligung? Wir wollen klären, ob es Alternativen zur jährlichen Bilanzveranstaltung gibt und ob sie wünschenswert sind.

Moderation: Fritz Erich **Anhelm**

Imagefilm der Stadt Rehburg-Loccum

Dieter **Hüsemann**

Schlusswort

Dr. Stephan **Schaede**

Ende der Veranstaltung gegen 21.30 Uhr